



Zufrieden mit dem Projekt (von links): Uwe Ritzal (Architekt), Ingo Gramm (Geschäftsführer Firma Gramm), Jörg Bischof (Geschäftsführer LZ-Gruppe), Bernd Filzinger (Bauleiter LZ-Gruppe), Michael Jung (Geschäftsführer Gramm Profiltronic), Andreas Brand (ehemaliger Oberbürgermeister) und Thomas Brandt (Geschäftsführer LZ-Gruppe). FOTO: GRAMM GMBH & CO. KG

Diese innovative Hauswand produziert Strom

63 Wohnungen gibt es in dem Gebäude in der Ehlersstraße – und seit Neuestem auch eine moderne Fassade mit Solar-Elementen. Das steckt hinter dem Projekt.

FRIEDRICHSHAFEN – Die Fassade eines Wohngebäudes in der Ehlersstraße in Friedrichshafen ist modernisiert worden. Das Besondere: Ein Teil der neuen Fassade besteht aus Photovoltaik-Elementen. Das teilt die Gramm GmbH mit.

Man wolle durch den Einsatz zukunftsweisender Technologien und nachhaltiger Materialien ein klares Statement für modernes Wohnen setzen, heißt es in

der Pressemitteilung.

Realisiert wurde das Projekt in der Ehlersstraße 51 demnach in Zusammenarbeit mit der Zeppelin-Wohlfahrt als Bauherrin, dem Architekturbüro Uwe Ritzal und dem Unternehmen Gramm als ausführende Firma.

„Das Gebäude mit 63 Wohneinheiten erhielt durch die Sanierungsmaßnahmen nicht nur ein ästhetisches Update, sondern auch eine energetische Aufwertung, die den aktuellen Standards entspricht“, schreibt Gramm.

Wesentliches Element sei ein Fassadensystem der Firma Gramm Profiltronic,



Imposante Wand: So sieht die Fassade aus Photovoltaik-Elementen in der Ehlersstraße aus. FOTO: GRAMM

das „die Ästhetik einer Siding-Fassade mit der Funktionalität von Photovoltaik-Elementen vereint“. Die Fassadenarbeiten starteten laut Mitteilung im Juni 2023 und wurden im September 2024 abgeschlossen.

Insgesamt kamen etwa 1.600 Quadratmeter der besonderen Fassade aus Aluminium sowie 1.800 Quadratmeter Aluminiumverbundplatten zum Einsatz, teilt das Unternehmen mit.

„Die flächenbündig integrierte, vertikal angeordnete Photovoltaik-Fassade mit einer Gesamtfläche von 200 Quadratmetern ist dabei das zentrale Element, das zur Steigerung der Energieeffizienz und der Nachhaltigkeit beiträgt“, heißt es weiter.

Die Bauverantwortlichen gehen allein durch die Dämmmaßnahmen an der Fassade von einer Energieeinsparung von bis zu 50 Prozent aus. (sz)